

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Band:** 61 (1988)  
**Heft:** 3

**Vereinsnachrichten:** Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Bruno Moor, Rebberg 46, 4800 Zofingen  
Tel. Privat 062 52 12 39 Geschäft 062 51 75 75

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Heinz Blaser, Geissbergstr. 212, 5236 Remigen  
Tel. Privat 056 44 25 03 Geschäft 056 44 11 39



## Sektion Aargau

Präsident  
Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr  
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 23 57

Techn. Leiter  
Hptm Rudolf Roth, Baslerstrasse 515, 4335 Laufenburg  
Tel. P 064 64 17 68 G 064 69 67 03

Adressänderungen an:  
Four Stefan Zundel, Römerstrasse 164, 5263 Oeschgen  
Tel. P 064 61 25 56 G 064 61 30 31

### Stamm Fricktal

Montag, 11. April, ab 19 Uhr, im Restaurant Rössli, Eiken  
(Wegen Ostermontag wurde der Stamm Fricktal ausnahmsweise  
1 Woche nach hinten verlegt).

### Stamm Brugg

Freitag, 8. April, ab 20 Uhr, im Hotel Rotes Haus, Brugg

### Stamm Zofingen

Freitag, 8. April, ab 20 Uhr, Restaurant Schützenstube, Zofingen

### ● Nächste Veranstaltung:

Freitag, 11. März, 19.30 Uhr, Generalversammlung im  
Hotel Zofingen in Zofingen.

### Skitag in Engelberg

Unser diesjähriger Skitag führte uns nicht wie eigentlich geplant auf den Hoehybrig, sondern nach Engelberg. Leider durfte unser technischer Leiter, Hptm Ruedi Roth, nur eine sehr kleine Anzahl Interessierter zu diesem Anlass begrüßen.

Dass Frau Holle ausgerechnet an diesem Tage endlich auch die für die Jahreszeit längst fällige weisse Pracht fallen liess, war einerseits sehr erfreulich, andererseits konnten wir jedoch bei diesen Verhältnissen unsere Skikünste nur sehr schlecht unter Beweis stellen. Trotzdem genossen wir diesen Tag in der Bergwelt. Zudem fanden wir genügend Zeit für angeregte Diskussionen und zur Pflege der Kameradschaft.

Wenn sich auch der eine oder andere über die Bedienung im Bergrestaurant masslos aufgeregt hat, kann doch gesagt werden, dass der Tag für die Teilnehmenden ein Erfolg war und die Abwesenden wieder einmal unrecht hatten.

### Mutationen:

Aus der Fourierschule 4/87 dürfen wir neu begrüßen:  
Four Markus Fiechter, Menziken.

Wiedereintritt nach Auslandsaufenthalt: Four Beat Füglisthaler, Dottikon.

Aus unserer Sektion sind ausgetreten: Major René Bachmann, Zofingen – Four Josef Bäni, Echandens.

## Sektion beider Basel

Präsident  
Four Hans-Rudolf Grünenfelder, Spalentorweg 62, 4051 Basel  
Tel. P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission  
Four Christoph Herzog, Im Schänzli 101, 4132 Muttenz  
Tel. P 061 41 86 77 G 061 92 91 11

Adressänderungen an:  
Rf Rico Canonica, Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel  
Tel. P 061 44 60 76 G 061 45 71 48

### Stamm

Mittwoch, 30. März, ab 20 Uhr, im Restaurant Uelistube in Basel  
Dienstag, 5. April, ab 18 Uhr, im Café Spitz in Basel  
Donnerstag, 7. April, ab 20 Uhr, im Restaurant Gitterli in Liestal

### Kommende Veranstaltung:

● Samstag, 26. März, **Generalversammlung** in Therwil.

### Neujahrstamm

*Schon seit langer Zeit der populärste Anlass –  
diesmal verjüngt*

Das neue Jahr hat kaum begonnen und schon ist der Fourierverband mit seinem ersten Anlass präsent. Dies mag auf den ersten Blick aufdringlich erscheinen, erklärt sich aber, wenn man weiss, dass es sich um den traditionellen Neujahrstamm handelt. Dieser fand diesmal in gediegener Atmosphäre in einem der alteingesessensten Hotel der Stadt Basel statt. Unser Kamerad Paul Götzingler hat uns einmal mehr einen Saal im «Schweizerhof» zur Verfügung gestellt.

Rund 70 Mitglieder nutzten die Gelegenheit, ihre alten Kameraden bei gemütlichem Beisammensein bei Speis und Trank wiederzusehen – Veteranen die Veteranen, Aktive die Aktiven und alle bunt durcheinander. Speziell erfreulich war die augenfällige Verjüngung des Anlasses durch die rege Beteiligung der frischgebackenen Fouriere aus den Schulen 87. Hier möchte ich an H.R. Grünenfelders Ansprache anknüpfen und hoffen, dass sich dies im neuen Jahr als Trend zeigen wird, Jung und Alt gemeinsam an unseren Anlässen begrüßen zu dürfen.



## Pistolclub

Schützenmeister  
Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel  
Tel. P 061 43 06 23 G 061 54 61 11

### Nächste Veranstaltungen:

- Samstag, 19. März, 14–17 Uhr, freiwillige Übung, Allschwilerweiher 50 m
- Samstag, 26. März, 8.30–11.30 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher 50 m
- Samstag, 9. April, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher 25 m

## Winterausmarsch

*Diesmal wäre die Bezeichnung April-Spaziergang zutreffender gewesen.*

Trotz der himmeltraurigen Wetterverhältnisse wurde keiner der 31 angemeldeten Teilnehmer «kurzfristig» krank, was die Beliebtheit dieses Anlasses unterstreicht. Fünf Kameraden, darunter auch bereits bestens bekannte Gesichter, waren erstmals an diesem Anlass dabei: Franz Koelliker, Peter Lang, Rupert Trachsel, Urs Mühlematter und Roland Stoffel.

Nachdem es bei frühlingshaften Temperaturen in der Nacht zuvor noch in Strömen goss, hatte Petrus am Morgen doch noch ein Einsehen und zügelte seine Pferde. Der Schützenmeister forderte den Genannten heraus, indem er ankündigte, seinen Schirm auf dem Heimweg zu verbrennen, falls er diesen bis dann nicht benützt haben sollte.

Kurz nach Aufnahme des Schiessens im Stand Arlesheim fanden sich auch die letzten Nachzügler ein und der Wettkampf konnte speditiv abgewickelt werden. Die Znüni-Bratwurst mundete vortrefflich und wurde da und dort noch mit einem Stück Gugelhupf ergänzt. Die gemütliche Stimmung in der Schützenstube dauerte jedoch nicht allzulange, denn bereits um 11 Uhr wurde zum Weitermarsch mit Ziel Schönegg aufgefördert. Als Überraschung löste dort Dany Peter eine aus dem Jahre 1982 datierende «Schuld» ein und offerierte den Aperero. Der ausgewählte spritzige Mutzenzer war genau das Richtige für die zum Teil ganz schön dampfend eintreffenden Ausmärschler. Aus dem Anstrengungsdampf wurde alsbald ein Kampf dem Kohldampf. Die Berner Platte beendigte diesen Kampf, worauf der Schützenmeister zur Rangverkündung schreiten konnte. Der sich seit zwanzig Jahren im Umlauf befindende Wanderbecher wurde zum vierten Male von Max Gloor gewonnen, allerdings nur Dank besserer Tiefschüsse vor dem punktgleichen Werner Flükiger. Der sein «Zuschlagen» schriftlich ankündigende Chris Müller musste diese Tat an einer Türe vollbringen und durfte sich mit dem guten dritten Rang trösten.

Die verbleibende Zeit bis zum Aufbruch wurde meist mit angeregten Diskussionen und kurzweiligen Spielen verbracht. Die beim «Abstieg» durch die Eremitage verbrauchte Energie konnte zum Abschluss im

Dorfbeizli in Arlesheim wieder aufgetankt werden. Wohlduftende Chäschüechli und Krapfen beendeten den Kampf dem Kohldampf endgültig.

Zur allgemeinen Überraschung und Erheiterung hatte uns Petrus während des ganzen Tages mit seinen Güssen verschont, worauf natürlich der nicht mehr ganz neue Schirm all seiner weiteren Funktionen entzogen wurde. Dass solch frevelhaftes Tun auf der Stelle bestraft zu werden hat, bekräftigte Petrus mit einem wohlgezielten Niederschlag auf der allerletzten Etappe (nach dem Schlummertrunk).

Hoffen wir, dass der Winterausmarsch 1989 seinem Namen gerecht werden wird!

## Sektion Bern

### Präsident

Four Donald Winterberger, Hagwiesenstrasse 43, 3122 Kehrsatz  
Tel. P 031 54 52 81 G 031 68 65 78

### Technische Leitung

Hptm Roland Christen, Elzweg 21, 4900 Langenthal  
Tel. P 063 22 74 42 G 031 67 43 09

### Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun  
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

### Stamm Bern

jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Burgernziel Bern

### Nächste Veranstaltungen:

#### ● Hauptversammlung

Samstag, 19. März in Erlach. Hast Du Dich schon angemeldet? Wenn nicht, ist jetzt höchste Zeit, die Karte abzuschicken oder den Präsidenten anzurufen (Telefon siehe Kopf). Pistole (Ordonnanzwaffe) für das HV-Schiessen nicht vergessen.

#### ● Besichtigung Intermilch AG

Donnerstag, 9. Juni. Zusammen mit den anderen Berner Sektionen der Hellgrünen Verbände besichtigen wir die Intermilch AG (vormals Verbandsmolkerei Bern AG) in Ostermundigen. Nähere Angaben folgen zu gegebener Zeit.

### Mutationen:

Aus der Fourierschule 4/87 begrüßen wir folgende neuen Mitglieder: Peter Aeberhard, Ostermundigen – Marco Bernasconi, Bern – Reto Brennwalder, Konolfingen – Thomas Buchmann, Ostermundigen – Peter Dürrenmatt, Langenthal – Stefan Fink, Ipsach – André Gerster, Biel – Heinz Graf, Huttwil – Markus Hofer, Münchenbuchsee – Axel Kern, Naters – Daniel Kneubühl, Genève – Ruedi Kuhn, Ittigen – Andreas Leuenberger, Biel – Robert Liechti, Clarens – Daniel Roth, Urtenen – Jürg Schäd, Niederwangen – Ulrich Schreyer, Gals – Roland Schürch, Konolfingen – Marc Schönholzer, Brügg bei Biel – André Steiner, Köniz – Andreas Tüscher, Biel – Fritz Wüthrich, Grünen – Daniel Zenhäusern, Glis.

Übertritt von der Sektion Zentralschweiz: Oblt Thomas Pfyf, Zollikofen.

## Ortsgruppe Seeland

Obmann  
Four Andreas Schaad, Nidaustrasse 33, 3270 Aarberg  
Tel. P 032 82 18 49 G 031 67 43 10

**Stamm**  
Mittwoch, 9. März, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

## Ortsgruppe Oberland

Obmann  
Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun  
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

**Stamm**  
Dienstag, 5. April, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

## Pistolensektion

Präsident  
Four Urs Aeschlimann, Wankdorffeldstrasse 83, 3014 Bern  
Tel. P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

Bei Redaktionsschluss hatte die Schiesstage-Bereinigungskonferenz des VSSF noch nicht stattgefunden. Deshalb können wir den Termin für die erste Übung Bundesprogramm und freie Stiche nur provisorisch bekanntgeben: Samstag, 26. März. Das Tätigkeitsprogramm mit Mitgliederverzeichnis wird jedoch bereits in den nächsten Tagen in den Briefkästen unserer Mitglieder eintreffen.

Nachdem auch letztes Jahr die Beteiligung sowohl am Bundesprogramm wie auch am Feldschiessen nicht überwältigend war, weisen wir bereits an dieser Stelle im Sinne einer Voranzeige auf die Daten des diesjährigen Feldschiessens hin:

**Freitag/Samstag, 17./18. Juni, im Stand Riedbach**  
(Vorschiessen am 11. Juni: **nur** auf Voranmeldung)

Nicht motorisierte Mitglieder wenden sich ungeniert an ein Vorstandsmitglied für einen koordinierten Transport.

Der Vorstand zählt auf eine rege Beteiligung während der kommenden Saison und wünscht allen «Gut Schuss!».

## Sektion Graubünden

Präsident  
Four Alex Brembilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur  
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 71

Techn. Leiter  
Oblt Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grüşch  
Tel. P 081 52 11 67  
Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

**Stamm Chur**  
Dienstag, 5. April, ab 18 Uhr, im Restaurant Weisses Kreuz, Chur

**Stamm Ortsgruppe Engadin**  
Donnerstag, 7. April, im Hotel Albana, St. Moritz

**Gruppo Furieri Poschiavo**  
Giovedì, 7 aprile, dalle ore 18, Albergo Suisse, Poschiavo

### Nächste Veranstaltungen:

● Samstag, 16. April, Besichtigung eines Fabrikationsunternehmens der Lebensmittelbranche (Detailprogramm folgt)

● Montag, 25. April, Pistolenkurs mit Weltmeister Hans Bürkli, 1800 Rossboden, Chur.  
Anmeldung an: A. Gubser, Telefon 21 03 06.

### Pistolen-Winterschiessen in Mühlehorn

*Dieses Jahr nahmen acht Kameraden teil. Besonders begrüßen durften wir dabei vier junge Mitglieder, die das Programm zum ersten Mal absolvierten. Die besten Resultate erzielten Four Fritz Andres und Four Aldo Gubser.*

Seit Jahren stellt die Sektion Graubünden 1-2 Gruppen an verschiedenen Pistolenschiessen. Den Anfang im neuen Jahr bildet jeweils das Pistolen-Winterschiessen in Mühlehorn im Kanton Glarus.

Das Dörfchen am rechten Walenseeufer ist in Schützenkreisen wegen seines besonderen Schiessens bestens bekannt. In einem einfachen Stand werden auf Morgarten F 5er-Scheiben 2, 3, 4 und 6 Schuss in je einer Minute abgegeben. Für gute Resultate braucht es hier neben einer ruhigen Hand und einem klaren Blick auch eine Portion Glück . . . Und das ist faszinierend!

## Gewürzassortiment «Truppenhaushalt»

Bestehend aus: Pfeffer, Curry, Paprika, Muskatnuss, Lorbeerblätter, Majoran, Thymian, Nelken, Kümmel, Rosmarin, Worcester-Sauce, Oregano

Preise:

Gewürzassortiment Kleinpackung  
Gewürzassortiment Mittelpackung  
Gewürzassortiment Grosspackung

Fr. 30.-  
Fr. 40.-  
Fr. 57.-

### Aktion

Champignons de Paris getr.  
Citrofee-Zitronensaft

**HAMO**  **PRODUKTE**

**HANS SCHAFFLÜTZEL**  
alte Tiefenaustrasse 6 A

3048 WORBLAUFEN  
Telefon 031 58 26 65

## Sektion Ostschweiz

### Präsident

Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,  
8640 Rapperswil SG Tel. P 055 86 39 79 G 055 27 97 97

### 1. Techn. Leiter

Hptm Christian Lutz, Rosenfeldweg 10, 9000 St. Gallen  
Tel. P 071 27 07 49 G 071 25 12 15

### Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25  
8253 Diessenhofen Tel. P 053 7 64 43 G 053 7 81 21

### Nicht vergessen !

Samstag, 19. März, Generalversammlung unserer  
Sektion in Rorschach.

### Familien-Skiweekend vom 16./17. Januar in Wildhaus

Das Ausbleiben des Winters in diesem Jahr hat den Organisatoren sicherlich einiges Kopfzerbrechen bereitet! Wir Teilnehmer hatten wohl noch nie so gespannt jeden Tag die Wettervorhersage studiert: Gibt's noch Schnee, oder werden wir am «Skiweekend» Blüemli suchen müssen?

Einige Tage zuvor kam dann auch die Meldung, dass das Programm umgestellt werde und statt Langlauf und Alpinski fahren die Disziplinen Wandern, Schiessen und Jassen zur Auswahl stünden! Trotz frühlinghaftem Wetter trafen am Samstagnachmittag wieder rund 60 Personen zum traditionellen Skiweekend der Sektion Ostschweiz in Wildhaus ein. Anstatt Langlaufskis zu wachsen und am Skilift anzustehen, dauerte die Begrüssung in der «Rösliwies», bei einem Kaffee oder Bier etwas länger. Während die einen sich anschliessend auf dem nahen Eisfeld tummelten, spazierte die anderen an den grünen Skihängen oder zwischen den riesigen Maulwurfshaufen auf der «Loipe». Unsere Gastwirtsfamilie Naef servierte uns am Abend wiederum ein währschaftes, ausgezeichnetes Nachtessen. Zwischen den Mahlzeiten gaben zwei «Handörgeler» aus den eigenen Reihen ihre musikalischen Einlagen zum besten, und schon herrschte eine fröhliche Stimmung, die bis spät in die Nacht hinein andauerte. Es wurde gemeinsam mit den Musikanten gesungen, einige frönten unserem Nationalsport, und unsere Kinder verzogen sich zum gewohnten Videoabend in das obere Stockwerk. Einige Jugendliche erforschten das anscheinend nicht sehr interessante Nachtleben in Wildhaus.

Im Rahmen des Abendprogrammes wurden wieder einige Kameraden ausgezeichnet, die seit der erstmaligen Durchführung des Skiweekends im Jahre 1973 ganz oder beinahe lückenlos an allen Veranstaltungen teilgenommen haben. Unsere vorzügliche Organisatorin Elisabeth Nüesch, unterstützt von Alice Federer, lud zwischendurch zu einem anscheinend recht anspruchsvollen Quiz sowie einem Salami-Gewichtschätzen ein, wobei die Gewinner tolle Preise erhielten.

Am Sonntagmorgen, nach einem reichhaltigen Frühstück, stellte Elisabeth zwei Varianten von Veranstaltungen vor:

Eine Wanderung übers Alpli nach Gamplüt oder ein Luftgewehr-Wettschiessen. Die Wanderlustigen zogen bei herrlichem Sonnenschein los und fanden – wer hätte das gedacht – als Belohnung für ihre Ausdauer in den oberen Lagen sogar verschneite und vereiste Wege vor. Im Bergrestaurant hatte man für einmal keine Mühe, einen Sitzplatz zu finden, um sich mit Kaffee oder Aperitif für den Abstieg zu stärken.

Im Schiesskeller der Sportanlage Wildhaus herrschte Wettkampfstimmung. Mit Ausnahme unserer Elisabeth Bischofberger, mit der Tagesbestleistung von 136 Punkten, zeigte sich, dass schlechtere Skifahrer dafür im Schiessen mehr Glück hatten (vgl. Rangliste)! Beides waren gelungene Anlässe, was durch die rege Beteiligung bestätigt wurde.

Nach dem Mittagessen, der Rangverkündung des Schiessens und der Preisverteilung konnte die Organisatorin, Four MFD Elisabeth Nüesch, die Teilnehmer mit dem besten Dank fürs Mitmachen nach Hause entlassen. Allen Organisatoren, die zum guten Gelingen dieses Weekends beigetragen haben, sowie der Familie Naef und der Küchenbrigade der Rösliwies, sei ganz herzlich gedankt, vor allem aber unserer tüchtigen Elisabeth.

Sicher freuen sich alle Teilnehmer auf das 17. Skiweekend, welches am Wochenende vom 14./15. Januar 1989 stattfinden wird. Damit dann die Schneelieferung klappt und wir das schöne Toggenburg wieder im gewohnten weissen Kleid erleben können, sollte vielleicht rechtzeitig ein Extravertrag mit Petrus abgeschlossen werden!

### Rangliste Luftgewehrschiessen 10 m

#### Herren

1. Four Bruno Zuber, 135 Pkt.; 2. Patrik Obrist, 1967, 134 Pkt.; 3. Thomas Bär, 1965, 133 Pkt.; 4. Four Hanspeter Croato, 133 Pkt.; 5. Four Ambros Bär, 132 Pkt.; 6. Lt Qm Adrian Bucher, 127 Pkt.; 7. Four Rupert Hermann, 126 Pkt.; 8. Four Jürg Gubser, 125 Pkt.; 9. Four Matthias Hellmüller, 122 Pkt.; 10. Four Georges Stepacher, 121 Pkt.; 11. Dominique Schlegel, 1965, 102 Pkt.

#### Damen

1. Frau Elisabeth Bischofberger, 136 Pkt. (Tagessiegerin) !!!; 2. Lt MFD Hanny Gautschi, 124 Pkt.; 3. Frau Claire Croato, 102 Pkt.

#### Knaben

1. Markus Zuber, 1974, 123 Pkt.; 2. Marcel Bischofberger, 1974, 117 Pkt.; 3. Beat Zuber, 1974, 117 Pkt.; 4. Felix Wehrli, 1975, 99 Pkt.; 5. Marc Wehrli, 1973, 90 Pkt.

#### Mädchen

1. Sibylle Zuber, 1972, 135 Pkt.; 2. Carole Voélin, 1975, 128 Pkt.; 3. Miriam Walser, 1975, 113 Pkt.; Rahel Stepacher, 1975, 107 Pkt.; 5. Monika Walser, 1971, 101 Pkt.; 6. Lea Steppacher, 1977, 99 Pkt.

### Mutationen:

Aus der Fourierschule 4/87 können wir folgende neue Mitglieder begrüßen:

Daniel Anliker, St. Gallen – Lothar Biefer, Kreuzlingen – Thomas Egger, St. Gallen – Rudolf Fischli, Näfels GL – Armin Güntensperger, Uznach – Christoph Haas, St. Gallen – Sherab Kangsar, Arbon – Rolf Kindhauser, Gossau SG – Werner Küttel, Bernegg SG – Claudio Mandiratta, St. Gallen – Alfred Peter, Frauenfeld – Daniel Schoch, Frauenfeld – Ronald Schönenberger, Arbon.

Wir bitten Euch, liebe Neumitglieder der Sektion Ostschweiz, an den Anlässen der Sektion und der Ortsgruppen aktiv mitzumachen.

Die Obmänner der Ortsgruppen würden sich freuen, Euch persönlich kennenzulernen. Sie wünschen Euch bei den verschiedenen Ortsgruppenanlässen viel Vergnügen und für die militärische Zukunft viel Erfolg!

### Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann

Four Alfred Stäheli, Ober Giger 6, 8251 Kaltenbach  
Tel. P 054 41 37 78 G 054 41 24 97

**Stamm**

Freitag, 8. April, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Frauenfeld

### ● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 12. März, Pistolenschiessen in Aadorf (es folgt noch eine persönliche Einladung mit dem genauen Schiessprogramm).

Samstag, 19. März, Teilnahme an der Generalversammlung der Sektion Ostschweiz in Rorschach.

Freitag, 8. April, Stamm ab 20 Uhr im Restaurant Pfeffer in Frauenfeld. Zu diesem monatlichen Stamm laden wir alle neuen Mitglieder des SFV in der Umgebung von Frauenfeld ein. Wir treffen uns bei gemütlichem Beisammensein mit Jass und Diskussion.

Samstag/Sonntag, 23./24. April, Teilnahme an der Delegiertenversammlung in Winterthur.

Freitag, 6. Mai, Stamm ab 20 Uhr im Restaurant Pfeffer in Frauenfeld.

### Ortsgruppe Wil

Obmann

Four Willi Helg, Buebenloostrasse 24, 9500 Wil  
Tel. 073 22 03 30

### Hauptversammlung

An der Hauptversammlung sind nebst der Entgegennahme der verschiedenen Jahresberichte sämtliche Chargierten in ihren Funktionen bestätigt worden. Zuhanden der GV der Sektion sind auch die Delegierten bestimmt worden. Gemeinsam wurde ein interessantes Jahresprogramm festgesetzt. Nebst dem Monats-Stamm, jeweils am ersten Freitag des Monats,

ab 20 Uhr, im Hotel Freihof in Wil, sind in regelmässigen Abständen attraktive und vielversprechende Anlässe geplant. Das Jahresprogramm wird den Mitgliedern der Ortsgruppe separat verschickt. Neumitglieder sind zu unsern Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.

Unserem Obmann, Willi Helg, danken wir für seinen Einsatz im letzten Jahr. Die rege Beteiligung an den kommenden Anlässen soll seine Bemühungen auch im 1988 belohnen.

## Sektion Solothurn

Präsident

Four Hansruedi Schütz, Schützweg 1, 4536 Attiswil  
Tel P 065 77 24 34 G 065 21 26 55

1. Techn. Leiter  
vakant

2. Techn. Leiter  
Four Armin Glutz, Geissfluhstrasse 8, 4500 Solothurn  
Tel. P 065 22 84 01 G 065 22 36 61

*Aus den Reihen unseres Vorstandes stellen wir heute vor:*

Da unser Kassier bisher seine ganze Freizeit mit dem Mahnen der Vereinskameraden für den Jahresbeitrag 1987 verbringen musste, ist es ihm bis heute nicht gelungen, seinen Steckbrief mit Foto einzureichen. Wir möchten ihn den andern Kameraden trotzdem kurz vorstellen.



**Kassier**

Name:	Eggenschwiler
Vorname:	Rolf
Wohnort:	4513 Langendorf
Telefon:	P 065 22 08 88 G 065 23 38 91
Hobbys:	Fourierverband

## Selbst isst der Koch!

*Mitglieder des Schweizerischen Fourierverbandes und des Vereins Schweizerischer Militärköchenchefs haben sich in Oensingen zum Thema «Menuplangestaltung» zusammengefunden.*

Zuerst wurden vom technischen Leiter des SFV, Armin Glutz, die Themen Ernährungslehre, Planung, Beschaffung der Verpflegung und Integration des Pflichtkonsums erläutert. Nachher hatten die Teilnehmer gruppenweise, anhand eines vorgegebenen Arbeitsprogramms, einen Menuplan zu erstellen. Die anschliessende Vorstellung der Gruppenarbeiten zeigte, dass es trotz einiger Lösungshinweise keineswegs einfach ist, einen richtigen Menuplan zu erstellen.

Den Abschluss des Abends bildete eine Tonbildschau, die Tips zum Abkochen im Felde vermittelte.

### *Mutationen:*

*Eintritte:* Folgende Kameraden möchten wir in unserer Sektion herzlich begrüssen. Wir hoffen, dass sie sich in unserer Sektion engagieren und sich in der kameradschaftlichen Atmosphäre wohl fühlen werden:

Philipp Adam, Lommiswil – Heinz Blaser, Derendingen – Albert von Felten, Obererlinsbach – Andreas Furrer, Zuchwil – Thomas Jost, Biberist – Benjamin Kauz, Herzogenbuchsee – Pius Leimer, Bettlach – Adrian Studer, Kestenholz.

*Austritte:* Wir bedauern, folgende Austritte bekanntgeben zu müssen:

Hptm Oskar Ehrsam, Liestal – Four Hanspeter Maier, Erschwil. Wir wünschen den beiden Kameraden für die Zukunft alles Gute!

## Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

### Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco  
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

### Commissione tecnica

Magg Qm Felice Ruffa, Magg Qm Luigi Ghezzi  
cap Qm Giorgio Boggia

## Sektion Zentralschweiz

### Präsident

Four Urs Bühlmann, Lützelmatthstrasse 10, 6006 Luzern  
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter  
vakant

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten.:  
(Adresse siehe oben)

Der Fourier 3/88

## Sektion Zürich

### Präsident

Four Hans Gloor, Sechtbachweg 21, 8180 Bülach  
Tel. P 01 860 23 42 G 01 850 36 00

### TK-Leitung

Oblt Qm Paul Spörri, Mühlebachstrasse 23, 8185 Winkel-Rüti  
Tel. P 01 860 44 09

### Adressänderungen an:

Four Christian Würigler, Rebaldenstrasse 33, 8912 Obfelden  
Tel. P 01 761 36 63 G 01 733 33 11

## Technische Kommission

### *Combatschiessen Juni 1988*

Alle früheren Mitschiessenden und dazu diejenigen, die gerade die Fourierschule hinter sich gebracht haben, wollen doch folgende Termine in ihre Agenda eintragen:

Freitag, 10. oder Samstag, 11. Juni, **Combatschiessen.**

Nähere Informationen im nächsten «Der Fourier» bzw. per Post!

### Familienplausch im Zürcher Unterland

Alternierend mit den Regionalgruppen unserer Sektion führen wir alle zwei Jahre den bereits zur Tradition gewordenen Auffahrts-Familienanlass durch.

Diese Veranstaltung findet am 12. Mai bei jeder Witterung statt. Es besteht auch ein Schlechtwetterprogramm.

### *Zum Ablauf:*

Besammlung: 9.30 Uhr, Kaserne Kloten  
(Mehrzweckhalle)

Ende: ca. 17.00 Uhr, Kaserne Kloten  
(Mehrzweckhalle)

### Vorgesehen sind:

- eine Wanderung im Zürcher Unterland von ca. 8 km mit einer Velostrecke
- verschiedene Postenarbeiten (Allgemeinwissen, Bogenschiessen, Geschicklichkeitsparcours, Sanitätsdienst theoretisch, Warenkunde)
- ein gemeinsames Nachtessen

Die Ausschreibung dieses Anlasses wird in der Aprilausgabe erfolgen. Für Schnellentschlossene besteht allerdings schon jetzt die Gelegenheit, sich bei folgenden Kameraden anzumelden:

Christian Beusch, Untere Schärerstrasse 20,  
8352 Rätterschen, oder

Paul Spörri, Mülibachstrasse 23,  
8185 Winkel-Rüti.

Wir freuen uns auf diesen Plauschwettkampf und hoffen auf eine möglichst grosse Teilnehmerzahl an unserem gemütlichen Sektionsanlass.

### Konventionelle Abrüstung wäre wichtiger . . .

(mgoe) Die 68. Generalversammlung fand am 21. Januar im Stadthof in Uster statt. Neben vielen Vertretern von anderen militärischen Verbänden zählten auch Stadtpräsident Thalman, Nationalrat Peter Spälti sowie Oberst Werner Dallago, Dienstchef und ehemaliger Kriegskommissär des Feldarmeekorps 4, zu den Gästen.

Auch in seinem diesjährigen Bericht hatte Präsident Hans Gloor nicht nur freundliche Worte für die Angehörigen der Sektion Zürich übrig. Vor allem die Bemühungen des Vorstandes, für die Wettkampftage genügend Teilnehmer zu gewinnen, scheinen bei den meisten Mitgliedern kein grosses Echo gefunden zu haben. So bezeichnete Gloor das passive und lustlose Verhalten des grössten Teils unserer Sektionsmitglieder als Ohrfeige für die Arbeit des Vorstandes. Dass die mässigen Teilnehmerquoten ein Verschulden des Vorstandes, der Technischen Kommission oder gar der Regionalgruppenobmänner ist, kann wohl keiner behaupten. Wer an Veranstaltungen teilgenommen hat, konnte sich von der guten Qualität dieser Anlässe überzeugen. Es scheint aber, dass viele «Hellgrüne» glauben, es nicht nötig zu haben, sich fachlich weiterbilden zu müssen oder den Erfahrungsaustausch unter Kameraden zu suchen. Gerade aber in unserem Bereich, in dem viele «verpflegungsfremde» Berufe erlernt haben, ist die ausserdienstliche Weiterbildung eben gerade im Verpflegungssektor wichtig. Mit einer gut geführten Buchhaltung ist noch keine Kompanie ernährt worden.

Mit Benito Enderle taucht ein (altbekanntes Gesicht) wieder im Vorstand auf.



### Wahlen

Auch in diesem Jahr gab es einige Wechsel im Vorstand zu verzeichnen. Nach vierzehn Jahren trat Werner Schwaninger aus dem Vorstand zurück. Er hatte zuletzt das Amt des Vizepräsidenten inne. Zuvor war Schwaninger als Protokollführer und während fünf Jahren als Obmann der Regionalgruppe Schaffhausen tätig. Mit Martin Läng hat ein weiteres, sehr aktives Vorstandsmitglied demissioniert. Läng war als Obmann der Regionalgruppe Oberland tätig und dürfte vielen als Organisator des verbandseigenen Fussball-Grümpelturniers bekannt gewesen sein. Den geleisteten Einsatz dankten die anwesenden Sektionsmitglieder, indem sie Werner Schwaninger zum Ehren- und Martin Läng zum Freimitglied ernannten. Zusammen mit den bereits erwähnten Kameraden verliessen auch Roland Huber und Fredy Schorno den Vorstand.

Neu gewählt wurden Four Alfred Schuler als Sekretär, Felix Blaser als Beisitzer und Benito Enderle als Obmann der RG Winterthur. Zum Vizepräsidenten wurde Rolf Bischofberger, zum neuen Obmann RG Oberland Four Robert Merz ernannt. Beide waren schon vor dieser Wahl als Fähnrich bzw. Mitglied der Technischen Kommission für den Vorstand tätig. Der neue Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Four	Hans Gloor	Präsident
Four	Rolf Bischofberger	Vizepräsident und Fähnrich
Four	Fredy Schuler	Sekretär
Four	Christian Würgler	Mutationen
Four	Werner Zaugg	Protokollführer
Four	Ruedi Ott	Kassier
Four	Hannes Müller	Obmann PSS
Four	Markus Goetschi	Presse/Zeitschrift
Four	Benito Enderle	RG Winterthur
Rf	René Knecht	RG Zürich
Four	Robert Merz	RG Oberland
Four	Donald Engeli	RG Bülach
Four	Patric Studer	RG Schaffhausen
Four	Felix Blaser	Beisitzer

### Technische Kommission

Oblt	Rudolf Weber	Obmann
Oblt	Paul Spörri	
Four	Christian Beusch	
Four	Ruedi Schiess	
Four	Robert Merz	
Gfr	Stefan Moeri	

### Rechnung 87 mit Überschuss abgeschlossen

Erfolgreich gearbeitet hat auch der Vereinskassier Ruedi Ott. Die von ihm präsentierte Rechnung 87 weist einen Überschuss von 1 975.80 Franken auf. Für das laufende Jahr sind Einnahmen von Fr. 87 000.- und Ausgaben von Fr. 84 300.- budgetiert. Dank den gesunden finanziellen Verhältnissen konnten die Mitgliederbeiträge für A+B-Mitglieder auf Fr. 35.-, diejenigen für Veteranen auf Fr. 23.- belassen werden.



### «Militärpolitischer tour d'horizon»

Zum wohl interessantesten Teil der Generalversammlung gehörte das Referat von Nationalrat Peter Spälti. In seinem «militärpolitischen tour d'horizon» ging Spälti auch auf das, vor kurzem zwischen der USA und der UdSSR abgeschlossene Abkommen über die Beseitigung atomarer Kurz- und Mittelstreckenraketen (INF) ein. Durch das Zustandekommen dieses Vertrages, so Spälti, sei die Gefahr auf rein konventioneller Basis geführten Krieges in Europa grösser als zuvor. Daher ist für Westeuropa, folgt man den Äusserungen des Nationalrates, eine konventionelle Abrüstung wichtiger als die atomare. Würde es Europa unterlassen, das konventionelle Übergewicht des Warschauer Paktes durch vermehrte finanzielle Aufwendungen auszugleichen, bestünde die Gefahr der politischen Erpressung durch die UdSSR. So bleibe den NATO-Staaten nichts anderes übrig, als sich auf den Atom-Schutzschild der USA zu verlassen oder aber, wie angedeutet, selber konventionell aufzurüsten.

Sie zählten zu den bekanntesten Gästen:  
Nationalrat Dr. Peter Spälti und Oberst Dallago.



### Regionalgruppe Zürich Stadt

Obmann  
Four René Knecht, Brunastrasse 179, 8951 Fahrweid  
Tel. P 01 748 35 97 G 01 201 08 44

#### Stamm

Montag, 4. April, ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse,  
beim Paradeplatz

### Regionalgruppe Zürcher Oberland

Obmann  
Four Robert Merz, Seefeldstrasse 5, 8610 Uster  
Tel. P 01 941 51 85 G 01 940 35 35

#### Vorschau auf unser diesjähriges Programm:

Samstag, 28. Mai, Pistolenschiessen in Uster, im 25 m-Stand. Kameraden ergreift diese Gelegenheit, um Eure Kenntnisse im Pistolenschiessen aufzufrischen bzw. massgeblich zu verbessern. Zur Instruktion stehen uns zwei qualifizierte Schützenmeister zur Verfügung. Den Erfolg werdet Ihr schon beim ersten Mal sehen!

Mittwoch, 22. Juni, Besichtigung des SBG-Culinariums in Zürich. Ein interessanter Blick hinter die Kulissen eines international ausgezeichneten Betriebes.

Samstag, 20. August, Unihockey für Mannschaften im FSM Greifensee (Halle) mit anschliessendem gemütlichen Essen. Jedermann und jede Frau ist hierzu eingeladen.

Samstag, 10. September, Pistolenschiessen in Uster. Organisiert werden die Schiessanlässe durch unseren Leiter Pistolenschiessen der RG Oberland, Four Peter Eltschinger, Winikerstrasse 8, 8610 Uster.

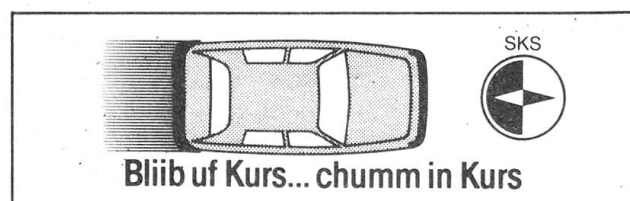
Oktober (Datum noch nicht genau festgelegt), Sanitätsdienst. Behandlung von Schnitt- und Stichwunden, Verbrennungen usw. mit Anleitung eines Arztes. Nicht nur nützlich im Dienst, sondern vor allem privat!

Freitag, 16. Dezember, Jahresschlusshöck im Restaurant Krone in Nossikon mit Kegeln und Grillieren. Vergesst Eure «bessere Hälfte» nicht.

Die entsprechenden Einladungen werden folgen. Bis dahin stehe ich Euch selbstverständlich jederzeit für Auskünfte zur Verfügung.

#### Mutation:

Es freut uns besonders, in unseren Reihen ein neues weibliches Mitglied begrüßen zu dürfen. Per November 1987 wurde Nelly Soller, Uster, zum Fourier MFD befördert.



## Pistolensektion

Obmann  
Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Melligen  
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:  
Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

### Nächste Veranstaltungen:

#### ● LUPI-Schiessen und Winterstamm:

Jeweils Donnerstag, 10. und 17. März, in der Schiessanlage Probstei, Stettbachstrasse 200, 8051 Zürich. Schiesszeit 17 – 20 Uhr. Standblattausgabe bis ca. 19 Uhr.

Anschliessend an das LUPI-Training, PSS Winterstamm in der Schützenstube Probstei Zürich-Schwamendingen.

#### ● Eröffnungsschiessen

Samstag, 9. April nachmittags, Eröffnungsschiessen in Höngg. Einladung folgt.

#### ● 23./24. April, DV in Winterthur

An der Delegiertenversammlung besteht die Möglichkeit folgende Schiessen zu bestreiten:

Sektionsstich auf 25 m (Scheibe Olympia 10)  
Jubiläumsstich auf 50 m (Scheibe B 10).

## LUPI-Sektionswettkampf Probstei 1987/88

Mit 11 Teilnehmern hatte unsere Sektion in der 1. Kategorie 9 Pflichtresultate zu stellen. Wesentlich zum Erreichen des Sektionsresultates von 170,697 Punkten beigetragen haben Albert Cretin mit 181 Punkten, Markus Wildi mit 177 Punkten sowie Fritz Reiter, Walter Kirchner und Piergiorgio Martinetti, alle mit 172 Punkten.

### 10. Altstadt-LUPI-Meisterschaft Wil SG 1987/88

Unsere Gruppe Gmüeshändler schoss bei diesem Anlass 1415 Punkte. Die besten Einzelresultate erzielten Markus Wildi mit 356 Punkten vor Fritz Reiter mit 355 Punkten.

### 21. LUPI-Freundschaftsschiessen PSS – PS EGG

Beim LUPI-Freundschaftsschiessen vom 17. Dezember 1987 in der Probstei unterlag die PSS mit 14 Teilnehmern und 180,365 Punkten knapp. Unsere Freunde aus Egg stellten 13 Schützen und totalisierten 181,031 Punkte, was zum Sieg reichte. Die besten Schützen beider Sektionen waren: Beat Brüngger 186 Punkte, Willy Brüngger und Piergiorgio Martinetti je 181 Punkte sowie Fritz Reiter 180 Punkte.

## Unternehmerisches Finanzmanagement mit Kompetenzen

Meine Auftraggeberin ist eine Gruppe von namhaften und bestfundierten Bauunternehmungen mit Hauptsitz in der Zentralschweiz und mittelländischem Aktionsradius. Im Zug einer Reorganisation werden zentrale Dienste formiert; dem neuen

### Leiter der Finanzabteilung (Mitglied der Geschäftsleitung)

werden künftig folgende Verantwortungsschwerpunkte zufallen:

- Vereinheitlichung und Überwachung der Buchhaltungen der einzelnen Tochterfirmen
- Unternehmerisches Finanzmanagement der Firmengruppe
- Selbständige Führung der Immobilienabteilung des Hauptsitzes
- Kompetente Leitung der EDV-Organisation

Ein dynamischer, zielorientierter Kaufmann, vorzugsweise mit HWV-Bildung und Baubran- chenerfahrung, findet hier moderne Organisationsstrukturen und Arbeitsmittel sowie ein loyales Mitarbeiterteam aus bewährten Fachkräften mit langjähriger Firmenzugehörigkeit. Profilierte Interessenten für diese verantwortungsentsprechend dotierte Vertrauens- und Lebensposition richten dokumentierte Bewerbung mit handschriftlichem Begleitschreiben und Angabe ihrer Salärvorstellungen an den Beauftragten, der die strikte Einhaltung von Diskretionswünschen und Sperrvermerken garantiert:

**Dr. S. Spörli, Neustadtstrasse 7, 6003 Luzern, Telefon 041 23 16 10**  
(Anrufe vorzugsweise 9.00 – 11.00 Uhr)